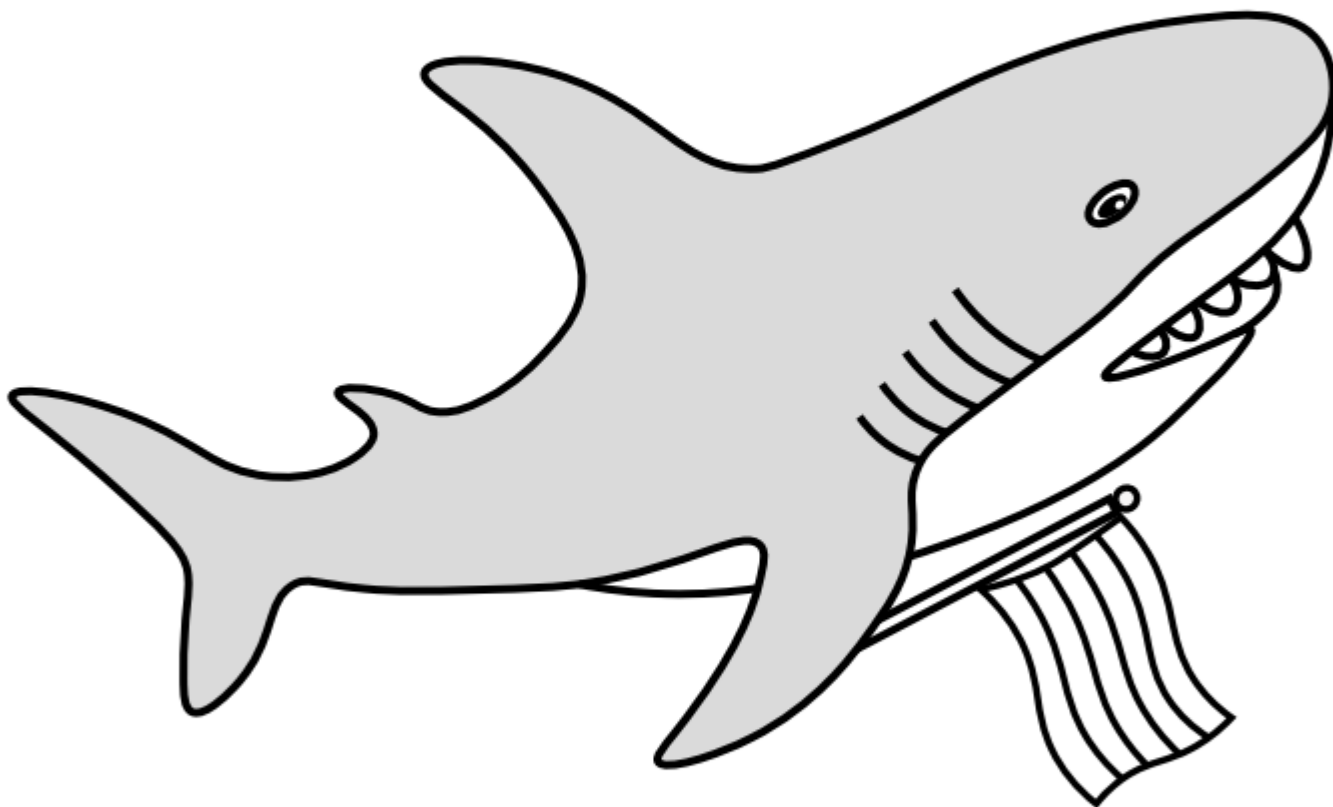


BLÅHAJ

Empathieanleitung



In Zusammenarbeit mit



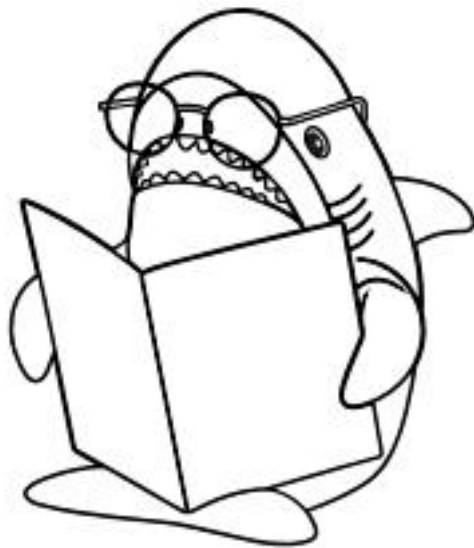
Braucht ein Plüschtier eine Bedienungsanleitung? Vermutlich nicht, aber dieses hier entstand aus Dankbarkeit für all die Liebe, die BLÅHAJ im Laufe der Jahre erfahren hat.

Seit Jahren hat die Trans-Community **BLÅHAJ** als Symbol für Schutz, Zugehörigkeit und Geborgenheit angenommen. Ein Plüschtier, welches nicht nur zum Kuseln da ist, sondern auch für Kampf, die Verbundenheit und die Durchhaltefähigkeit der Community steht.

Was du hier findest, ist keine Montageanleitung. Ganz im Gegenteil: In diesem Handbuch entdeckst du kleine Hinweise, wie du Vorurteile abbauen kannst, damit alle besser zusammenpassen und sich die Menschen gesehen, respektiert und willkommen fühlen können.

Weil Empathie keine Anleitung brauchen sollte, aber es manchmal hilft eine zu haben.

Empathieanleitung



1. Geschlecht ist kein Ratespiel

Wenn wir über das Geschlecht einer Person unsicher sind, dürfen wir es nicht anhand des Namens auf dem Ausweis, der Stimmlage oder des Aussehens ableiten. Wie machen wir es richtig? Indem wir jede Person sich selbst vorstellen lassen und sie entscheiden lassen, wie sie behandelt werden möchte.



2. Wir fragen nach dem Namen und akzeptieren diesen

Wenn sich eine Person mit einem Namen vorstellt, ist es ihr Name. Wir hinterfragen es nicht und fragen nicht nach dem „echten Namen“. Wenn wir etwas bestätigen müssen, gehen wir dabei sensibel vor und konzentrieren uns ausschließlich auf die Details, die notwendig sind.



3. Wir hören zu, aber urteilen nicht

Wenn eine trans* Person Details über ihren Körper, ihre Behandlungen oder ihr Privatleben teilt, hören wir zu. Wenn sie das nicht möchte, respektieren wir es. Bei Empathie geht es darum, präsent zu sein, ohne Erklärungen zu verlangen.



4. Die Macht einer Entschuldigung

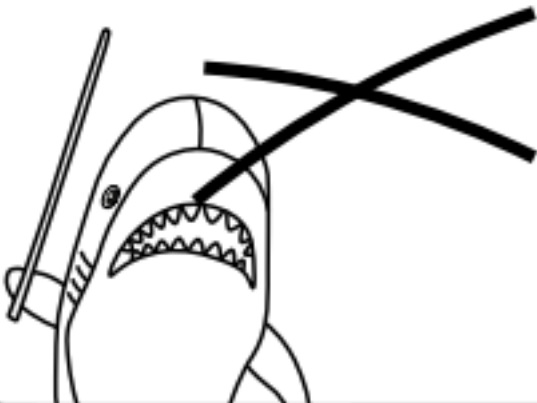
Es kann vorkommen, dass wir uns bei einem Namen oder einem Pronomen versprechen. Was ist die beste Lösung? Den Versprecher zugeben, sich korrigieren und ganz natürlich fortfahren, ohne den Fehler zum Mittelpunkt des Gesprächs zu machen. Eine aufrichtige Entschuldigung zeugt von Respekt und Lernbereitschaft.



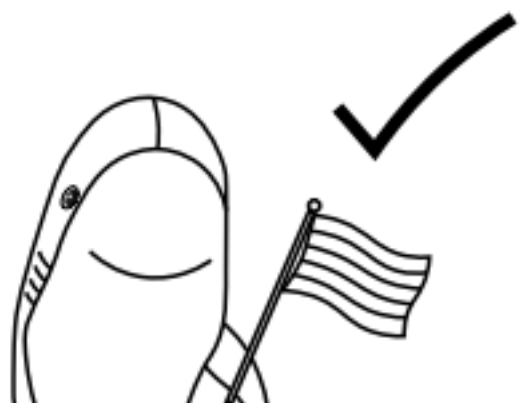
5. Die Sprache des respektvollen Umgangs

Die Worte, die wir verwenden, können dazu führen, dass sich jemand einbezogen oder ausgeschlossen fühlt. Indem wir unsere Sprache anpassen und die richtigen Pronomen verwenden, zeigen wir Aufmerksamkeit und unseren Willen, ein respektvolles Umfeld für alle zu schaffen.

„Ist sie sich über den Zeitplan sicher?“



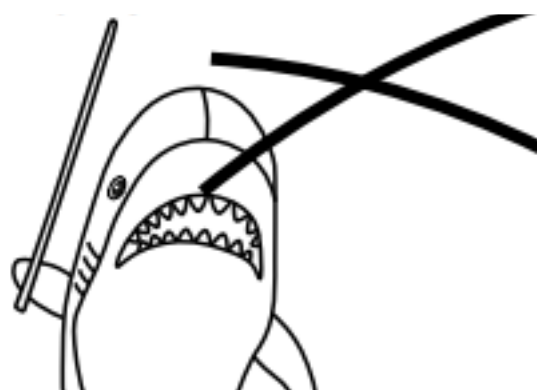
„Ist der Zeitplan korrekt?“



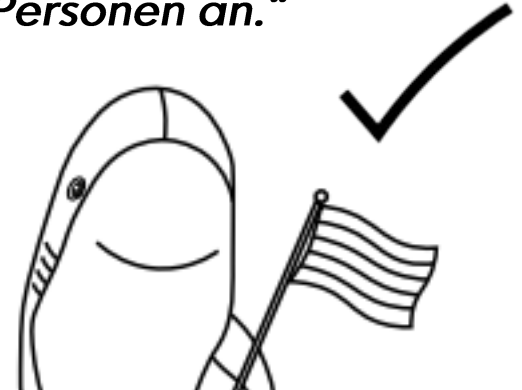
6. Schubladen sind in Möbeln

Ein gutes Zusammenleben entsteht dadurch, dass wir ohne Vorurteile und aufdringliche Fragen miteinander umgehen. Für einen respektvollen Umgang müssen wir Vorurteile beiseitelassen und unangenehme oder unnötige Bemerkungen vermeiden.

„Aber erkläre genau, wie der Prozess funktioniert“



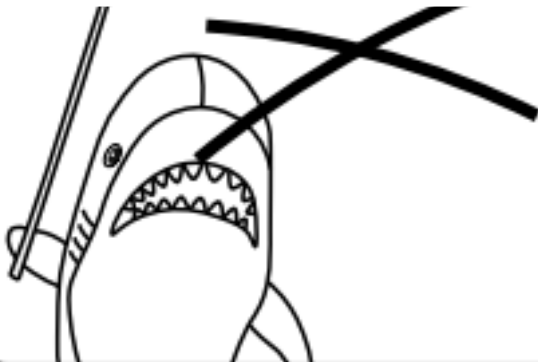
„Wir nehmen keine Vorurteile über trans Personen an.“*



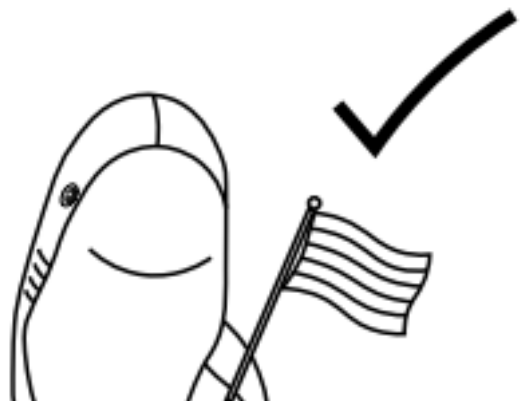
7. Respekt ist nicht optional

Wir verwenden den korrekten Namen und die richtigen Pronomen nicht nur in Anwesenheit der betroffenen Person, sondern auch, wenn sie nicht anwesend ist. Wir geben auch drauf acht, wenn wir mit anderen über die Person reden oder die gemeinsame Interaktion beendet wurde. Wir verhalten uns stets respektvoll und geben niemals die Identität einer Person ohne deren Einwilligung weiter.

*„Wenn sie nicht da sind,
ist es egal, wie wir sie
nennen“*



*„María ist ein
liebenswertes Mädchen“*



Was tun wenn...



Eine Person macht ihre sexuelle Orientierung oder Geschlechtsidentität sichtbar:

Wenn jemand etwas Intimes in einer Situation mitteilt, die sich vielleicht nicht ganz sicher anfühlt:

- Wir nehmen es auf natürliche Weise auf. Ohne übertriebene Reaktionen, Gesten oder Veränderungen in unserer Körpersprache
- Wir hören aufmerksam zu und zeigen Verständnis. Es ist mehr als eine „Information“, es ist ein Akt des Vertrauens.
- Wir stellen sicher, unsere Hilfe und Unterstützung anzubieten.

Jemand gibt einen hasserfüllten Kommentar ab

Handelt es sich um eine LGBTQ-feindliche Äußerung?

Wir kümmern uns zuerst um die betroffene Person, fragen sie, was sie braucht, und spielen das Geschehene nicht herunter.

Können wir herausfinden, wer das gesagt hat?

Wir sprechen unter vier Augen mit dieser Person, vermeiden dabei einen anklagenden Tonfall und erklären, warum das falsch ist und welche Auswirkungen es hat. Dabei ist die betroffene Person niemals anwesend.

Handelt es sich um einen Übergriff oder eine Drohung?

Wir kontaktieren die Behörden und sammeln so viele Informationen wie möglich. Wenn es am Arbeitsplatz passiert, melden wir es der Personalabteilung oder nutzen die dafür vorgesehenen Kanäle.

Diese Empathieanleitung wurde in Zusammenarbeit mit der Federación Estatal LGTBI+ (die spanische staatliche LGTBI+ Vereinigung) erstellt und trägt das Yes We Trans Siegel.

Es basiert auf tatsächlichen Erfahrungen von trans* Personen, ihrem Alltag und allem, was sie dabei gelernt haben. Dank ihrer Stimmen verfügen wir nun über einen Leitfaden, der nicht über sie spricht, sondern aus ihrer Perspektive

BLÅHAJ ist das erste IKEA-Plüschtier, das eine Anleitung braucht. Nicht um zu wissen, wie man es zusammenbaut. Sondern um zu wissen, wie man für die Menschen da ist, die es mit nach Hause nehmen, und ihnen dabei hilft, sich dort zu Hause zu fühlen

Weil BLÅHAJ wie jeder gute Haj weiß, dass das Meer nicht immer still ist und dass es nicht darauf ankommt, allein zu schwimmen, sondern Begleitung zu haben, wenn man sie am meisten braucht.

Übersetzt mit Liebe von @Lili@zug.network, LPTP1 & Jamjam

Diese deutsche Version ist eine unabhängige, nicht offizielle Übersetzung der englischen Version von Nanka aus der spanischen Originalversion. Sie wurde nicht von IKEA erstellt, nicht beauftragt oder gebilligt – sie dient lediglich dazu diese freundliche Botschaft an mehr Menschen weiterzugeben.

BLÅHAJ, IKEA und FELGTTBI+ sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Die Schriftart, die verwendet wurde, heißt IKEA Sans, kommt von <http://www.onlinewebfonts.com> und ist unter CC BY 4.0 lizenziert.

